

# PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel  
3/2022 · 26. Jahrgang

G 14178 · € 4,-



**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

# LOHNT SICH FÜR ALLE.

## Finanztip

Empfehlung



**Gesetzliche  
Kranken-  
versicherung**

1/2022

### Wechseln oder weitersagen

Zum dritten Mal in Folge unter den Top-Platzierungen bei Finanztip, nur 1,3% Zusatzbeitrag und über 70 Zusatzleistungen – und das sind nur einige gute Gründe für die IKK classic. Neugierig? Dann wechseln Sie jetzt zur günstigen Top-Krankenkasse: [ikk-classic.de/wechselservice](https://www.ikk-classic.de/wechselservice)

Bereits bei der IKK classic? Sichern Sie sich **25 €** pro erfolgreicher Empfehlung: [ikk-classic.de/kassieren](https://www.ikk-classic.de/kassieren)



# In eigener Sache

Nach einer gefühlten Ewigkeit fand am 15. Mai 2022 die Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel im Wellings Parkhotel in Kamp-Linfort in Präsenz statt. Endlich konnten sich die Obermeister, die Stellvertreter und die Delegierten der Innungen sowie Gäste auf Einladung des Kreishandwerksmeisters zur wichtigsten Gremiumssitzung zusammenfinden und austauschen.

Neben einer umfangreichen Tagesordnung mit Neuwahlen ging es darum, dass zu leben, was unsere Kreishandwerkerschaft ausmacht; was unserer DNA entspricht; unser Antrieb und Auftrag ist: Die gemeinsamen Interessen des selbständigen Handwerks wahrzunehmen und den Gemeingeist zu pflegen.

Vielleicht hört sich das antiquiert an. Die Handwerksordnung formuliert es uns aber so im § 87 Nr. 1 und § 54 Abs. 1 Nr. 1. Und genau diese Handwerksordnung ist die Grundlage für das was wir tun. Sie ist der Auftraggeber unseres Handelns. Sie macht es überhaupt erst möglich so zu agieren, wie wir es tun. Und sie formuliert klar und deutlich, was wir machen müssen.

Diesen Orientierungsrahmen füllen wir gerne mit Leben. Vor allem tun dies unsere Ehrenamtler in allen Innungen und Gremien der Kreishandwerkerschaft und Innungen. Sie geben unserer Kreishandwerkerschaft Gesicht und Stimme. Vertreten sie nach außen und sind dabei Ansprechpartner für Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Genau das formuliert die Handwerksordnung, indem wir die gemeinsamen Interessen des selbständigen Handwerks wahrzunehmen haben. Das ist aus unserer

Sicht aber alles andere als antiquiert. Es ist eben nicht aus der Zeit gefallen es gemeinsam zu versuchen und dabei seine Interessen und Ziele gemeinsam zu formulieren. Denn wer wird heute als Einzelner gehört? Wer bekommt denn Aufmerksamkeit und Unterstützung für seine Projekte? Allein ist vieles schwer. Manches gar Unmöglich. Daher tun wir alle gut daran, diese Aufgabe ernst zu nehmen und mit Leben zu füllen. Dies tun jetzt vor allem unsere neu gewählten Vertreter. Allen voran Kreishandwerksmeister Günter Bode, der einstimmig wiedergewählt wurde. Unterstützt wird er von den Kollegen Norbert Borgmann und Réne Gravendyk, die zu seinen Stellvertretern ebenfalls einstimmig gewählt wurden. Nicht zu vergessen, die übrigen Vorstandskollegen der Kreishandwerkerschaft.

Allen gewählten an dieser Stelle schon einen herzlichen Dank für ihre Bereitschaft sich einzusetzen, sich einzubringen, um das Schiff Kreishandwerkerschaft auf Kurs zu halten. Denn eines ist jetzt schon klar: Die vor uns liegenden Aufgaben werden nicht einfacher! Sie sind noch herausfordernder als sie es je waren. Das geht nur gemeinsam. Mit starken Persönlichkeiten, die sich einbringen, Wort halten und für das Handwerk einstehen.

Aber nicht nur bei der Kreishandwerkerschaft wurde gewählt. Am 15. Mai 2022 waren die Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen aufgerufen zur Wahl zu

schreiten. Sie konnten ihre Abgeordneten bestimmen und in das Parlament nach Düsseldorf entsenden. Bei einer bedenklich niedrigen Wahlbeteiligung konnten vor allem Grüne (11,8%) und CDU (2,8%) zulegen. FDP und SPD verloren hingegen Stimmen.

Das bedeutet einen klaren Wählerauftrag für CDU und Grüne, die jetzt in Koalitionsgesprächen mündeten. Ein klares Bekenntnis zu einem bürgerlichen Bündnis der Mitte. Vor allem ein spannendes, da es eine solche Konstellation in Nordrhein-Westfalen noch nicht gab. Vor dieser Koalition liegt viel Arbeit und Neuland. Sie müssen ihren ideologischen Gräben überwinden, um gut miteinander zu arbeiten, ihre unterschiedlichen Positionen aufgeben und gute Kompromisse für uns als Bürger finden.

Wir betonen es ja immer wieder, dass sich Wirtschaft und Klimaschutz nicht ausschließen. Sie sind die beiden Seiten einer Medaille. Bekommen die beiden Parteien das hintereinander, dann wird einer erfolgreichen Regierungsbildung nichts im Wege stehen. Nordrhein-Westfalen braucht eine stabile Regierung für die anstehenden Aufgaben. Marode Infrastruktur, Ausbau der erneuerbaren Energien, Gesundheitsversorgung, fehlender Wohnraum sind nur einige wenige Punkte, die es abzuarbeiten gilt.

Wir sind uns aber sicher, dass es der neuen Landesregierung gelingt, Nordrhein-Westfalen auf Kurs zu halten. Herausforderungen gibt es genug.

Ihnen und Ihren Familien, Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir alles Gute, Gesundheit und weiterhin gute Geschäfte.

Ein herzliches „Glück Auf“ und „Gott segne das ehrbare Handwerk“



**Günter Bode**  
Kreishandwerksmeister



**Ass. Holger Benninghoff**  
Geschäftsführer



### EDITORIAL

**3** In eigener Sache

### AKTUELL

**8** Kreishandwerksmeister  
Günter Bode wiedergewählt

**9** Azubifinder „100 Sekunden“

**10** Goldenes Ehrenzeichen  
für Klaus-Peter Neske



### AKTUELL

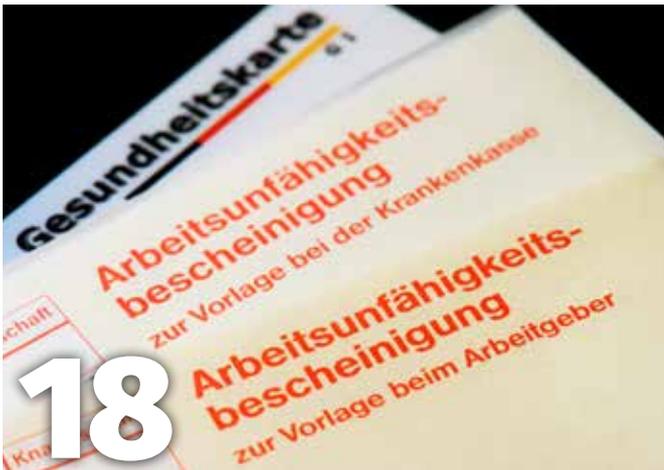
**11** Innungsversammlung  
des Kraftfahrzeuggewerbes  
Niederrhein mit Neuwahl

**12** Angießen der Innungsbäume

### RECHT & FINANZEN

**13** Betriebssport: Mitarbeiter bewegen





## RECHT & FINANZEN

- 14** Arbeiten trotz Krankschreibung – Erlaubt oder nicht?
- 15** Sind Geschäftsführer Arbeitnehmer?
- 16** Recht kurz
- 17** Aktuelle Informationen aus dem Steuerrecht: Neue Regeln beim Sachbezug seit dem 1.1.2022
- 18** Digitaler Service: „Bescheinigungen elektronisch annehmen“

## RECHT & FINANZEN

- 20** Corporate Health Award 2022: Bewerbungsstart für Sonderpreis „Gesundes Handwerk“
- 21** Beschäftigung von ukrainischen Staatsbürgern

## VERSORGUNGSWERK

- 22** Auch in der Freizeit umfassend abgesichert sein: Leistungsstarker Invaliditätsschutz

# PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel  
Handwerkerstraße 1 | 46485 Wesel  
Fon: (02 81) 9 62 62-0 | Fax: (02 81) 9 62 62-40  
[www.khwesel.de](http://www.khwesel.de) | eMail: [info@khwesel.de](mailto:info@khwesel.de)

### VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Günter Bode | Kreishandwerksmeister  
Holger Benninghoff | Geschäftsführung

### VERLAG:

Image Text Verlagsgesellschaft mbH  
Hochstadenstraße 11 | 41469 Neuss-Hoisten  
Fon: (0 21 37) 79 39 90-0 | Fax: (0 21 37) 79 39 90-9  
[www.image-text.de](http://www.image-text.de) | [zentrale@image-text.de](mailto:zentrale@image-text.de)

### GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Lutz Stickel | [lutz.stickel@image-text.de](mailto:lutz.stickel@image-text.de)

**ANZEIGENBERATUNG:** Ralf Thielen (*verantwortlich*) | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-5 | [r.thielen@image-text.de](mailto:r.thielen@image-text.de)

**ANZEIGENDISPOSITION:** Monika Schütz | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-3 | [schuetz@image-text.de](mailto:schuetz@image-text.de)

**GRAFIK:** Jan Wosnitza | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-0 | [wosnitza@image-text.de](mailto:wosnitza@image-text.de)

**CONTROLLING:** Gaby Stickel | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-2 | [gaby.stickel@image-text.de](mailto:gaby.stickel@image-text.de)

**FOTOS:** Peter Oelker

**DRUCK:** Druckerei Jakobs GmbH, Hückelhoven

Erscheinungsweise: Zweimonatlich, beginnend im Januar eines jeden Jahres.

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

**COPYRIGHT:** Image Text Verlagsgesellschaft mbH

**BEZUGSPREIS:** Einzelpreis pro Heft: € 4,- | Jahresbezugspreis: € 24,-

Wir sind für Sie und Ihre Interessen da:

# Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

## Dienstleistungszentrum Wesel

Handwerkerstraße 1 | 46485 Wesel | Fon: (0281)96262-0 | Fax: (0281)96262-40 | [www.khwesel.de](http://www.khwesel.de) | eMail: [info@khwesel.de](mailto:info@khwesel.de)



**Kreishandwerksmeister**

**Günter Bode**

Fon: (0281)96262-10



Geschäftsführung /  
Innungsbetreuung,  
Rechtsberatung,  
Prozessvertretung im  
Arbeits- und Sozialrecht

**Ass. Holger Benninghoff**

Fon: (0281)96262-11

[h.benninghoff@khwesel.de](mailto:h.benninghoff@khwesel.de)



stellv. Geschäftsführer/  
Finanzen

Dipl.-Betriebswirt

**Ulrich Kruchen**

Fon: (0281)96262-16

[u.kruchen@khwesel.de](mailto:u.kruchen@khwesel.de)



Assistenz der  
Geschäftsführung

**Doris Heiligenpahl**

Fon: (0281)96262-12

[d.heiligenpahl@khwesel.de](mailto:d.heiligenpahl@khwesel.de)



Kasse

**Nina Herzog**

Fon: (0281)96262-14

[n.herzog@khwesel.de](mailto:n.herzog@khwesel.de)



Kasse

**Heike Noreiks**

Fon: (0281)96262-15

[h.noreiks@khwesel.de](mailto:h.noreiks@khwesel.de)



Prüfungswesen

**Beate Kretschmer**  
Fon: (0281)96262-17  
[b.kretschmer@khwesel.de](mailto:b.kretschmer@khwesel.de)

*(Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, Maler- und Lackierer-Innung, Raumausstatter-Innung, Metall-Innung)*



Prüfungswesen

**Isolde Reuters**  
Fon: (0281)96262-22  
[i.reuters@khwesel.de](mailto:i.reuters@khwesel.de)

*(Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Tischler-Innung)*



Lehrverträge

**Ute Thomas**  
Fon: (0281)96262-25  
[u.thomas@khwesel.de](mailto:u.thomas@khwesel.de)

## Handwerkliches Bildungszentrum

Repelener Straße 103 | 47441 Moers | Fon: (02841) 9193-0 | Fax: (02841) 9193-93

Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen**

Fon: (02841) 9193-11  
[u.kruchen@khwesel.de](mailto:u.kruchen@khwesel.de)



Bildungszentrum AU  
**Regina Zobris**  
Fon: (02841)9193-19  
[r.zobris@khwesel.de](mailto:r.zobris@khwesel.de)



Bildungszentrum ÜBL  
**Uwe Kopal**  
Fon: (02841)9193-0  
[k-u.kopal@khwesel.de](mailto:k-u.kopal@khwesel.de)



Ehrungen  
**Nadine Bode-Ertelt**  
Fon: (02841)9193-45  
[n.ertelt@khwesel.de](mailto:n.ertelt@khwesel.de)



# Kreishandwerksmeister Günter Bode wiedergewählt

**Nicht nur die Landtagswahl 2022 fand am 15. Mai in Nordrhein-Westfalen statt, sondern auch die Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel rief zum Urnengang ihrer Vertreter am gleichen Tag auf.**

Nach längerer Corona-bedingter Pause konnte sich die Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft wieder in Präsenz treffen, um nach zweijähriger Unterbrechung des Sitzungsbetriebes zur Neuwahl zu schreiten. Dabei trafen sich die Handwerksvertreter des Kreises Wesel im Wellings Parkhotel in Kamp-Lintfort, um in guter und ruhiger Atmosphäre zu tagen.

Sichtlich erfreut zeigte sich Kreishandwerksmeister Bode über den guten Besuch der Mitgliederversammlung. „Es hat ja auch lange gedauert, dass wir uns in Präsenz wiedersehen,“ führte er zu Beginn seiner Begrüßungsansprache aus. Weiter



**Für weitere fünf Jahre im Amt des Kreishandwerksmeisters bestätigt: Günter Bode**

erläuterte Bode gegenüber seinen Handwerkskollegen, dass sich das Handwerk in der Pandemie als verlässlicher starker Wirtschaftszweig gezeigt hat. Mit wenigen

Ausnahmen sind die Gewerke gut durch die Pandemie gekommen. Lediglich das Nahrungsmittelhandwerk und die Friseurbranche waren stark durch die Corona-Einschränkungen betroffen. Jetzt steht das Handwerk wieder unter Druck durch Lieferengpässe, Preissteigerungen, Fachkräftemangel und den Krieg in der Ukraine. „Insgesamt turbulente Zeiten für das Handwerk,“ so Günter Bode. Was er aber auch noch nicht erlebt hat, sind Kurzarbeitsphasen in den Betrieben des Handwerks trotz voller Auftragsbücher. Eine Situation, wie er sie noch nie in seiner mehr als 50jährigen Selbständigkeit erlebt hat. „Es machen sich vor allem die weltweiten Lieferketten und die Unterbrechungen bemerkbar,“ so der Kreishandwerksmeister. Dennoch ist er sich sicher, dass das Handwerk auch diese Krise meistern wird. Neben einer umfangreichen Tagesordnung mit zahlreichen Beschlüssen zu den Finanzen stand vor allem das Thema Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Unter Leitung von Bernhard Dymski und dem stellvertretenden Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Düsseldorf Manfred Steinritz, stellte sich der Malermeister aus Moers erneut zur Wahl und wurde einstimmig im Amt des Kreishandwerksmeisters für die nächsten fünf Jahre bestätigt und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Zu seinen Stellvertretern bestellte die Mitgliederversammlung ebenfalls einstimmig den Weseler Norbert Borgmann (*Innung Sanitär-Heizung-Klima des Kreises Wesel*) und erstmals den Kraftfahrzeugmechanikermeister René Gravendyk aus Goch.



**Der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Düsseldorf Manfred Steinritz und Kreishandwerksmeister Bode überreichen Ulrich Mertin den Goldenen Meisterbrief.**



Darüber hinaus gehören Kreislehrlingswart Thomas Grote (*SHK-Innung*) sowie die Kollegen Klemens Mues (*Elektro*), Hanns Hoppermann (*Tischler*), Klaus-Peter Neske (*Friseur*), Gerhard Landwehrs und Michael Müller (*Bau*), Hans-Werner Schumacher (*Dachdecker*) und Rainer Theunissen (*Metall*) dem neugewählten Vorstand an.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Bernhard Dymski, Adolf Baldin und Ulrich Mertin (*alle Elektro*), Ulrich Lauff (*Kfz-Innung*) und Andreas Verhülsdonk (*Maler*).

Kreishandwerksmeister Bode bedankte sich bei den Kollegen recht herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement. „Das ist



**Kreishandwerksmeister Günter Bode verabschiedet seine Vorstandskollegen Ulrich Mertin, Bernhard Dymski und Adolf Baldin.**



**Der neue stellvertretende Kreishandwerksmeister René Gravendyk bekommt von Kreishandwerksmeister Günter Bode die Bronze Medaille und die Urkunde zum 50jährigen Betriebsjubiläum überreicht.**

schließlich nicht selbstverständlich und kann nicht genug wertschätzt werden. Es hat Spaß gemacht, mit Euch zusammen zu arbeiten und die Interessen des Kreis Weseler Handwerks zu vertreten,“ so Günter Bode in seiner kurzen Ansprache.

In gemütlicher Runde und bei gutem Essen und kühlen Getränken ließen die Handwerker den Nachmittag im Parkhotel ausklingen.

## Azubifinder „100 Sekunden“

**Sie haben Ausbildungsplätze zu vergeben, bekommen aber viel zu wenig Bewerbungen? Wie wäre es, wenn Sie nicht auf Bewerbungen warten müssten, sondern schnell Kontakt zu interessierten Menschen aus unserer Region aufnehmen könnten?**

Die Kreishandwerkerschaft Duisburg stellt eine neu entwickelte Online-Anwendung bereit, die es für Sie als Ausbildungsbetrieb so leicht macht wie noch nie, einen passenden Azubi zu finden. Einfach, unverbindlich und kostenlos.

Diese darf in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel auch von Ihnen als Innungs-Mitgliedsbetrieb genutzt werden.

Die Bewerber registrieren sich unkom-

pliziert online mit ihren Daten, Fähigkeiten und Interessen und stehen Ihnen dann sofort für den weiteren Bewerbungsprozess zur Verfügung.

Die Anwendung „in 100 Sekunden“ können Sie sich einfach im Internet unter diesem Link anschauen: <https://azubifinder.bildungszentrum-duisburg.de>

Gerne steht Ihnen Frau Sinem Yetik unter der Durchwahl (0203)995 34 81 für alle weitere Informationen zur Verfügung.

Unter folgendem QR-Code finden Sie ein Erklärvideo zur Plattform.



# Goldenes Ehrenzeichen für Klaus-Peter Neske

*Im Rahmen der Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel konnte Kreishandwerksmeister Bode und der stellvertretende Geschäftsführer der Handwerkskammer Düsseldorf Manfred Steinritz die schon lange geplante und verdiente Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Handwerkskammer Düsseldorf an Friseurmeister Klaus-Peter Neske vornehmen.*

Nach mehr als zwei Jahren Pandemie und damit verbundenen Einschränkungen war für den Laudator Manfred Steinritz klar, dass aufgeschoben nicht aufgehoben ist. Daher löse er sehr gerne das gemachte Versprechen zur Auszeichnung der Verdienste von Klaus-Peter Neske stellvertretend für das Präsidium der Handwerkskammer Düsseldorf ein.



In seiner Laudatio führte Manfred Steinritz durch den Lebenslauf des Geehrten und macht deutlich, dass Klaus-Peter Neske für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet wird. „Zwei Dinge seien ihm in seinem Lebenslauf sofort aufgefallen,“ so Manfred Steinritz. Erstens, er sei in vielen unterschiedlichen Funktionen ehrenamtlich aktiv gewesen. Und Zweitens: er sei schon seit vielen Jahren, ja Jahrzehnten für das Handwerk aktiv.



Seit 35 Jahren ist Herr Neske Mitglied des Gesellenprüfungsausschusses und seit über 30 Jahren Mitglied des Meisterprüfungsausschusses der Innung. 1987 war er bereits stellvertretender Obermeister und ab 1993 Obermeister der damaligen Friseur-Innung Moers. Seit dem Zusammenschluss 1994 setzte er sich zuerst als stellvertretender und ab 2000 als Obermeister für die Friseur-Innung des Kreises Wesel ein. Zum Sachverständiger der Handwerkskammer Düsseldorf für das Friseurhandwerk, zum Vertreter zum Fachverband und zum Vertreter zur Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel wurde er 1994 berufen.

Beeindruckende Zahlen, die schon allein von seinem leidenschaftlichen, ausdauernden Einsatz sprechen. Und das alles neben Arbeit und Familie. Besonders betont Manfred Steinritz das Engagement in Sachen Ausbildung und Qualifizierung. In diesem Bereich wird die Leidenschaft für den Beruf- und den Berufsstand besonders deutlich, da Wissen und Können die wichtigsten Ressourcen im Handwerk sind. „Handwerk ist Qualifikation, sonst ist es kein Handwerk,“ so der Laudator.

Er dankte Friseurmeister Klaus-Peter Neske bei Überreichung der Urkunde und

des Ehrenzeichens für seinen unermüdlischen Einsatz für das Handwerk im Allgemeinen und das Friseurhandwerk im Besonderen.



## **Folgende Auszeichnungen wurden Herrn Neske bereits überreicht:**

**4.11.2001:** Bronze Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf

**7.4.2003:** Silberne Ehrennadel des Zentralverbandes

**21.12.2006:** Silberner Meisterbrief der HWK Düsseldorf

**26.6.2009:** Silberne Medaille der Handwerkskammer Düsseldorf

**im Jahr 2012** die Goldene Ehrennadel des Friseur- u. Kosmetikverbandes NRW

# Innungsversammlung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein mit Neuwahl

*In der Mitgliederversammlung der Kraftfahrzeuginnung Niederrhein am 2. Juni 2022 im Bürgerhaus Uedem stand neben einer umfangreichen Tagesordnung der Punkt Neuwahlen in der Innung an.*

Nach längerer Corona-bedingter Unterbrechung verschob sich der Zeitpunkt der turnusmäßigen Neuwahl des Vorstands auf den jetzigen Zeitpunkt. Die Mitgliederversammlung als das wichtigste Gremium der Innung hat den Vorstand zu wählen. Daher war es erst jetzt möglich, unter Corona-konformen Bedingungen einzuladen, so Obermeister Réne Gravendyk in seiner Einleitung. Gegenüber den Mitgliedern erklärte er, dass er für die nächste Wahlperiode zur Verfügung steht. Zum Wahlleiter bestimmte die Versammlung Walter Huhn, der es sich nicht nehmen ließ Obermeister Gravendyk für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren zu danken.



**Obermeister Réne Gravendyk begrüßte die Innungsmitglieder zur Versammlung.**

Sodann bat er um Vorschläge zur Wahl des Obermeisters. Aus der Mitte der Versammlung wurde Réne Gravendyk erneut für das Amt des Obermeisters vorgeschlagen. Da es keinen weiteren Kandidaten gab, wählte die Versammlung ihn einstimmig zu ihrem neuen Obermeister. Auf Nachfrage nahm er die Wahl an und dankte den



**Der neu gewählte Vorstand der Kraftfahrzeuginnung Niederrhein.**

Mitgliedern für das große Vertrauen und übernahm sodann die Wahlleitung der übrigen Ämter in der Innung. Zu seinen Stellvertretern wählten die Mitglieder André Lackermann, Georg Thissen und jetzt neu Oliver Schmitz für den Bereich Moers. Lehrlingswart wurde Michael Blesting, sein Stellvertreter Horst Osterkamp. Daneben gehören dem Vorstand die Kollegen Matthias Cramer, Thorsten Backes, Rafael Sürgers, Henning Schüring, Ulrich Heindorf und Bernhard van Loon an.



Obermeister Gravendyk freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Kollegen. Es gibt genügend Herausforderungen für das Kraftfahrzeughandwerk. Von Material- und Lieferengpässen über fehlende Fahr-

zeuge, höhere Energiekosten und einer eingeleiteten Energiewende ist so einiges dabei, was in der Branche spannend bleibt, so der wiedergewählte Obermeister. Mit dem gut eingespielten Vorstand an seiner Seite wird das sicherlich nicht so schwierig und vielleicht an der ein oder anderen Stelle auch richtig Spaß machen, ist sich Obermeister Réne Gravendyk sicher. Zum Ende der Mitgliederversammlung überreicht Obermeister Gravendyk mit seinen besten Glückwünschen dem KFZ-Mechanikermeister Halil Cankaya den Silbernen Meisterbrief von der Handwerksammer Düsseldorf.



**Obermeister Réne Gravendyk überreichte Halil Cankaya den Silbernen Meisterbrief der Handwerksammer Düsseldorf.**

# Angießen der Innungsbäume

Schon seit einiger Zeit legt die Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel immer wieder Projekte auf, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen. Nach der Einweihung des Bienen- und Insektenhotels konnte am 20. Mai 2022 das „Angießen“ der neu gepflanzten Bäume auf dem Grundstück der Kreishandwerkerschaft in Wesel stattfinden.

Ein Projekt, das Kreishandwerksmeister Günter Bode am Herzen liegt. „Ich habe das schon länger im Kopf gehabt, dass wir in Wesel etwas mit dem Grundstück machen. Wir hatten zu Beginn Bäume gepflanzt, um jede Innung zu repräsentieren. Dies sind nicht alle angewachsen. Daher habe ich die Idee gehabt, ein paar Obst- und Nussbäume könnten diese Lücke füllen,“ so Kreishandwerksmeister Günter Bode.

In Gerd Landwehrs, Obermeister der Baugewerks-Innung des Kreises Wesel hatte er schnell einen Kollegen gefunden, der sich der Sache nicht nur angenommen hat,



sondern sie auch schnell in die Tat umsetzte. Im Winter wurden dann die 13 Bäume gepflanzt und konnten ihren Platz auf dem Grundstück finden.

Jetzt wo sie angewachsen sind, wollte es sich Kreishandwerksmeister Bode nicht nehmen lassen, das Projekt gebührend „anzugießen.“ Bei guten Wetter, bester Laune, mit Mitarbeitern und Kollegen aus den Innungen gab er den 13 Neuen in der Kreishandwerkerschaft ihren ersten Schluck aus der Wasserkanne.





# Betriebssport: Mitarbeiter bewegen

*Das Handwerk treibt im Vergleich zur Gesamtbevölkerung überdurchschnittlich viel Sport in der Freizeit und achtet auch sonst mehr auf seine Gesundheit. Das bestätigt eine repräsentative Umfrage der IKK classic. Doch die Zahlen zeigen auch: 70 Prozent der Befragten vermissen in ihren Betrieben ein Angebot rund um Gesundheit und Sport.*

Tatsächlich kommt Sport im stressigen Arbeitsalltag häufig ohnehin viel zu kurz. Langes Sitzen, monotone Bewegungsabläufe oder Bewegungsmangel können die Gesundheit auf Dauer belasten. Zu möglichen Folgen zählen zum Beispiel Rückenschmerzen oder Übergewicht – mit entsprechenden Folgen auch für die Fehlzeiten in den Betrieben. Gerade für Handwerksbetriebe ist es aber nicht immer leicht, Betriebssport in den Arbeitsalltag einzubauen, da sie eine besondere Flexibilität brauchen – schließlich sind die Mitarbeitenden oft an unterschiedlichen Orten oder zu unterschiedlichen Zeiten eingesetzt und müssen für Notfälle erreichbar sein.

Trotzdem gibt es einige sinnvolle Möglichkeiten, wie sich mehr Bewegung im Unternehmen umsetzen lässt:

- » Wer den ganzen Tag am Schreibtisch sitzt oder an einer Maschine steht, hat nur begrenzt die Möglichkeit, seinen Arbeitsalltag aktiv zu gestalten. In diesem Fall kann eine aktive Mittagspause für mehr Bewegung sorgen. Hierbei kann der Arbeitgeber entweder einen externen Trainer oder eine Trainerin einladen, der oder die mit der Gruppe Übungen macht. Oder aber (am besten nach einer professionellen Einführung) selbst ein kleines Work-out anbieten. Das etwa 30-minütige Pausen-Training kann dann einmal pro Woche oder öfter stattfinden.
- » Arbeitgeber können ihre Mitarbeitenden beim Training im Fitnessstudio unterstützen – sofern das Training folgende beiden Zwecke erfüllt: Verbesserung



des allgemeinen Gesundheitszustandes und betriebliche Gesundheitsförderung. Grundsätzlich ist die Übernahme des Mitgliedsbeitrags für Fitnessstudio oder Sportverein wegen dessen hohen Freizeitanteils keine begünstigte Gesundheitsmaßnahme und daher für den Arbeitnehmer nicht steuer- und sozialversicherungsfrei. Allerdings gibt es über die sogenannte Sachbezugsgrenze eine Ausnahme: Sofern die Kosten pro Mitarbeiter und Monat 44 Euro nicht überschreiten, wird der Beitrag für den Arbeitnehmer von Steuer- und Sozialversicherungsabgaben befreit.

- » Arbeitgeber können im Rahmen des Gesundheitsmanagements auch Fitness- beziehungsweise Personal Trainer oder einen Gesundheitsberater/in direkt in die Firma kommen lassen – sofern diese Person die entsprechenden Qualitätskriterien erfüllt. Idealerweise setzen die externen Fachleute ein ganzheitli-

ches Gesundheitskonzept um, das auch Elemente gesunder Ernährung enthalten kann. Bei dieser Maßnahme greift ebenfalls die Steuer- und Sozialversicherungsfreiheit für die Mitarbeitenden bis zu einer Grenze von 44 Euro pro Monat.

- » Wenn Sie an den Gesundheitskursen der IKK classic teilnehmen, erhalten Sie hierfür einen Zuschuss von bis zu 180 Euro. Die IKK classic bietet aber auch Arbeitgebern die Möglichkeit, ihren Mitarbeitenden die Teilnahme an externen Gesundheitskursen anzubieten. Die Beschäftigten besuchen diese dann eigenverantwortlich außerhalb der Arbeitszeiten. Eine weitere Option: innerbetriebliche Seminare zu organisieren. Etwa eine arbeitsplatzbezogene Rückenschule.

Kontaktieren Sie für Fragen zum Betriebssport gerne Mechtild Janssen – IKK Gesundheitsmanagerin – unter 02821 800-475022 oder [mechtild.janssen@ikk-classic.de](mailto:mechtild.janssen@ikk-classic.de)

# Arbeiten trotz Krankschreibung – Erlaubt oder nicht?

**Wichtige Termine, Fristen, unerledigte Dinge: Es gibt einige Gründe, weshalb Arbeitnehmer zur Arbeit kommen, obwohl sie eigentlich ins Bett gehören.**

Aber es gibt auch die Fälle, in denen Beschäftigte zwar krankgeschrieben sind, aber durchaus in der Lage sind, ihren Job auszuüben – also arbeitsfähig sind. Ein Überblick zu den arbeitsrechtlichen sowie versicherungsrechtlichen Voraussetzungen gibt die IKK classic.

## Gesetzliche Regelung

Grundsätzlich gilt, dass eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung kein Arbeitsverbot ist, sondern lediglich eine vom Arzt gemachte Prognose über den zu erwartenden Krankheitsverlauf. Von daher kann ein Arbeitnehmer prinzipiell trotz einer Krankschreibung wieder arbeiten, wenn er sich wieder gesund und arbeitsfähig fühlt.

Auch bei der Unfall- und Krankenversicherung ergeben sich keine Bedenken. Der Versicherungsschutz umfasst auch die Wege zum Betrieb. Grundsätzlich gilt dies auch für eine kurzzeitige Arbeitsaufnahme. So kann ein Arbeitnehmer, der seine übliche Tätigkeit, beispielsweise wegen eines gebrochenen Fußes, nicht ausüben kann, durchaus für eine kurze Zeit an einer beruf-

lichen Pflichtveranstaltung teilnehmen – obwohl er noch weitere drei Wochen krank geschrieben ist. Dies setzt jedoch immer voraus, dass er selbst dies möchte und seine Genesung damit nicht gefährdet.

## Fürsorgepflicht des Arbeitgebers

Ist der Arbeitnehmer jedoch noch arbeitsunfähig – also objektiv nicht mehr in der Lage, die ihm nach dem Arbeitsvertrag obliegende Arbeit zu verrichten oder besteht die Gefahr, dass sich sein Zustand durch die Arbeit in absehbarer Zeit verschlimmert – und setzt ihn der Arbeitgeber dennoch ein, so kann dieser gegen seine Fürsorgepflicht verstoßen und sich schadensersatzpflichtig machen. Kommt ein offiziell noch krank geschriebener Arbeitnehmer vorzeitig wieder zur Arbeit, sollte der Arbeitgeber sich also vergewissern, ob der Mitarbeiter tatsächlich einen einsatzfähigen Eindruck macht. Ist dies der Fall, so muss er keine ärztliche Bescheinigung über die Arbeitsfähigkeit fordern, es genügt die Erklärung des Arbeitnehmers.

Falls aber besondere Umstände die Vermutung nahelegen, dass der Arbeitnehmer noch nicht wieder arbeitsfähig ist, muss der Arbeitgeber, notfalls im Rahmen seiner Fürsorgepflicht, den Betriebsarzt einschalten oder anderweitig den Gesundheitszustand des Arbeitnehmer überprüfen lassen.



In diesem Fall kann eine ärztliche Bestätigung erforderlich sein, die den Arbeitnehmer für arbeitsfähig erklärt.

## Pflichten des Arbeitnehmers

Ratsam ist in allen Fällen, vorher mit dem Arbeitgeber Kontakt aufzunehmen. Denn: Der Beschäftigte darf dem Arbeitgeber seine noch bestehende Arbeitsunfähigkeit nicht verheimlichen. Auch ihn trifft eine Fürsorgepflicht. Wenn absehbar ist, dass er mit einer vorzeitigen Arbeitsaufnahme seine Genesung gefährdet oder gar den Krankheitszustand verschlimmert, sollte er die Dauer der voraussichtlichen Arbeitsunfähigkeit abwarten. Auch in seiner Freizeit sollte er nichts unternehmen, was seine Genesung gefährdet, er muss aber nicht die ganze Zeit in der Wohnung bleiben.

**Ironworkers**  
"Wohnt es sich?"

BRUNNEN & HORNSTHAL    STEEL BOX    GRACE & BIRD

BEI UNS BEKOMMEN SIE ALLES AUS EINER HAND



STÄHLBAU



ANLAGENBAU



GRÜNDACH

**Leistungen:**

- Schweißfachbetrieb nach EN1090-2/EXC2
- Stahlbau-Metalbau
- Glasbau
- Anlagen / Montage-Demontage inkl. Nebenleistungen wie Statik, Betonarbeiten, Korrosionsschutz / Beschichtungen

STEEL BOX

Für den Bau Sie gilt!

Steel Box GmbH  
Nelkenstraße 36a  
46559 Hunxe

TEL: 0 29 56 - 91 85 82  
WZB: 01 60 - 99 60 34 17  
MAIL: info@steel-box.de

WWW.STEEL-BOX.DE

UNTERSTÜTZUNG IN SACHEN  
ENERGIEEFFIZIENTE PLANUNG?

PROFESSIONELLE UND VERTRAULICHE BERATUNG,  
SPEZIELL FÜR DAS BAUHANDWERK: WATTWENIG.DE

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern:  
Tel. 0281 / 854 98 09





# Sind Geschäftsführer Arbeitnehmer?

**Ein Mitarbeiter zieht gegen seine Kündigung vor Gericht, weil sein Arbeitgeber zum Kündigungszeitpunkt kein „Kleinbetrieb“ gewesen sei. Das Bundesarbeitsgericht sieht das anders.**

Der Fall: Eine Firma kündigt einen Mitarbeiter, der seit Dezember 2016 bei dem Unternehmen beschäftigt ist. Mit dem Kündigungsschreiben vom 21. Juni 2019 hält das Unternehmen die Kündigungsfrist zum 31. Juli 2019. Zum Zeitpunkt der Kündigung sind dort rechnerisch 8,5 Mitarbeiter beschäftigt und es gibt zwei Fremdgeschäftsführer.

Der gekündigte Arbeitnehmer wehrt sich mit einer Kündigungsschutzklage.

Der Grund: In seinem Fall sei das Kündigungsschutzgesetz anzuwenden, da die beiden Geschäftsführer als Arbeitnehmer zu berücksichtigen seien. Zudem sei der Arbeitnehmerbegriff des § 23 Abs. 1 Satz 3 Kündigungsschutzgesetz (KSchG), aus verfassungsrechtlichen Gründen erweiternd auszulegen und auf Fremdgeschäftsführer einer GmbH auszudehnen, meint der Arbeitnehmer. Sowohl vor dem Arbeits- und Landesarbeitsgericht unterliegt der Gekündigte und zieht dann mit der Klage vor das Bundesarbeitsgericht (BAG).

Das Urteil: Das BAG entscheidet zugunsten des Unternehmens. Die Richter sind der Ansicht, dass die Fremdgeschäftsführer in dem Fall nicht bei der Berechnung der Anzahl der Arbeitnehmer im Sinne des § 23 KSchG zu berücksichtigen seien. Ein Geschäftsführer sei nur dann Arbeitnehmer, wenn er ausnahmsweise an Weisungen gebunden ist, die über das rein gesellschaftsrechtliche hinausgehen. Fremdgeschäftsführer würden zudem in den allermeisten Fällen nicht unter den Arbeitnehmerbegriff des § 611a Abs. 1 BGB fallen, führten die Richter aus.

BAG: URTEIL VOM 27.4.2021,  
AZ.: 2 AZR 540/20

## Ihre Elektro-Fachbetriebe und Partner



**SCHLEGEL**

ETL Paul Schlegel GmbH  
ELEKTROFACHGROSSHANDEL

Am Schürmannshütt 30/o      Telefon: 0 28 41 - 93 108 10  
47441 Moers                      Telefax: 0 28 41 - 93 108 11

eMail: etl-moers@schlegel-gruppe.de      Internet: www.schlegel-gruppe.de



**WATCH BOX**

BAUSTELLENSERVICE  
OBJEKTÜBERWACHUNG  
SERVICE & SUPPORT

BEI UNS BEKOMMEN SIE ALLES AUS EINER HAND

- mobile Kamerasysteme - Verkauf & Vermietung
- Fernüberwachung
- Liveansprache
- Einbruchmeldeanlagen
- IT-Dienstleistungen
- Notrufleitstelle 24/7
- Kamerasysteme Full HD & 4K
- Notrufleitstelle
- Service & Support

*Wir beraten Sie gern!*  
Watch Box GmbH  
Nelkenstraße 36a | 46569 Hünxe  
Tel. 02858 918593 | info@watch-box.eu  
[WWW.WATCH-BOX.EU](http://WWW.WATCH-BOX.EU)



**ELEKTROTECHNIK**

Elektroinstallationen  
EIB-Gebäudesystemtechnik  
Daten & Netzwerktechnik  
Kommunikationstechnik  
Beleuchtungstechnik  
Satelliten - Anlagen

Schwarzer Weg 46  
47495 Rheinberg  
Tel. 0 28 02 / 80 70 90  
Fax 0 28 02 / 80 70 91  
Mobil 0173 - 3 82 90 22  
[www.sundlerstromfleest.de](http://www.sundlerstromfleest.de)  
[info@sundlerstromfleest.de](mailto:info@sundlerstromfleest.de)

**RALF NIEWERTH**



**Elektro van de Loo**  
Inh. Klemens Mues

Erfahrung und Kompetenz.  
Seit über 40 Jahren.

Elektroinstallation - Netzwerktechnik - SAT-Anlagen - Beleuchtung

Hedwigstraße 32 - 46537 Dinslaken - [info@elektro-vandeloo.de](mailto:info@elektro-vandeloo.de)  
Tel. 0 20 64 / 7 02 72 - Fax: 0 20 64 / 77 60 64




**Eulektra**

Deutschland Land der Ideen  
Ausgewählter Ort 2011

- Starkstromtechnik
- Nachrichtentechnik
- Sicherheitstechnik
- Wartung / Instandhaltung
- Photovoltaikanlagen
- Brandschutzmaßnahmen

Eulektra GmbH  
Am Schomacker 67 - 46485 Wesel  
Tel. 0281/20626-0 - Fax: 0281/20626-26  
Email: [info@eulektra.de](mailto:info@eulektra.de) - Internet: [www.eulektra.de](http://www.eulektra.de)



**ELEKTROMOTOREN-DIENST**  
Hannig & Zender GmbH

Instandsetzung & Verkauf elektrischer Maschinen & Geräte  
Elektro-Antriebe aller Art - Pumpenaggregate - und vieles mehr

Homburger Straße 250 - D-47443 Moers  
Tel 02841/54088 - Fax 02841/504346 - [www.hannig-zender.de](http://www.hannig-zender.de)

Vertragwerkstatt  
-Elektrowerkzeuge  
**Biral**  
Markt für Pumpen



**Hasselkamp**  
ELEKTROTECHNIK  
Kompetent, innovativ, zuverlässig

Austraße 12  
46535 Dinslaken  
Tel. (02064)4357-0  
Fax (02064)4357-16  
[info@hasselkamp.de](mailto:info@hasselkamp.de)  
[www.hasselkamp.de](http://www.hasselkamp.de)



**HEIX** Elektrotechnik

Antworten für die Zukunft.

Fritz-Haber-Straße 10 - 46485 Wesel  
☎ 0281/95275-0    [www.heix.com](http://www.heix.com)    ✉ [info@heix.com](mailto:info@heix.com)     Facebook

# Recht kurz

## Mindestlohn wird erhöht

Der Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns ab 1. Oktober auf zwölf Euro hat der Bundesrat Ende Juni grünes Licht gegeben. Doch schon ab 1. Juli gibt es mehr Geld. Dann steigt der Mindestlohn planmäßig auf 10,45 Euro pro Stunde.

Dieser Mindestlohn gilt seit 2022 in Deutschland:

» **seit 1. Januar 2022**

9,82 Euro pro Stunde

» **ab 1. Juli 2022**

10,45 Euro pro Stunde

» **ab 1. Oktober 2022**

12,00 Euro pro Stunde

Steigt der Mindestlohn, hat das auch Auswirkungen auf die Arbeitszeit von Minijobber. Durch die Anhebung des Stundenlohns kann der sozialversicherungsfreie Minijob in Gefahr geraten und es können höhere Steuern und Sozialabgaben anfallen.

Für die Berechnung der Stundenzahl, die Minijobber maximal im Monat arbeiten dürfen, gibt es eine einfache Formel. Dafür dividiert man die Minijob-Grenze von 450 Euro durch den gesetzlichen Mindestlohn und erhält als Ergebnis die maximale Anzahl an Arbeitsstunden im Monat.

## EEG-Umlage wird abgeschafft

Nach mehr als 20 Jahren wird die EEG-Umlage zum Juli abgeschafft. Das soll Verbraucher bei den Strompreisen entlasten. Die

Umlage wurde im Jahr 2000 eingeführt, um die Förderung von Wind- oder Solaranlagen zu finanzieren. Sie beträgt momentan noch 3,72 Cent pro Kilowattstunde und war zu Jahresbeginn bereits gesenkt worden. Eigentlich sollte die EEG-Umlage erst Anfang 2023 abgeschafft werden, die Ampel zog das aber wegen der rasant gestiegenen Energiekosten vor. Experten erwarten dadurch zwar kein Sinken der Strompreise, aber zumindest eine Dämpfung des starken Anstiegs.

## Frist für Führerschein-Umtausch läuft ab

Bis 2033 müssen Millionen ältere Führerscheine schrittweise in neue EU-Dokumente umgetauscht werden. Den Anfang machen die Jahrgänge 1953 bis 1958. Ihre Frist läuft im Juli ab, genauer gesagt am 19. Juli.

Angesichts von Belastungen in der Corona-Pandemie hatte der Bundesrat die Frist für diese Gruppe verlängert. Ursprünglich sollten Autofahrer der Geburtsjahre von 1953 bis 1958 mit alten Papierführerscheinen, die bis zum 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind, ihre Dokumente bis zum 19. Januar tauschen müssen. Eine Verschiebung der weiteren Umtauschfristen soll es nicht geben.

## Pfändungsschutz: Höhere Freigrenzen

Zum 1. Juli 2022 steigt die Pfändungsfreigrenze beim Arbeitseinkommen. Sie stieg bisher alle zwei Jahre an und wird an Steigerungen der Lebenshaltungskos-

ten angepasst. Seit der letzten Anpassung im Juli 2021 liegt die Pfändungsfreigrenze bei 1.252,64 Euro pro Person an unpfändbarem Arbeitseinkommen. Sie steigt zum 1. Juli 2022 um 6,2 Prozent. Konkret bedeutet das auf einen unpfändbaren Betrag von 1.330,16 Euro. Dieser gilt allerdings für einen Schuldner ohne Unterhaltspflichten. Hat ein Schuldner Unterhaltspflichten zu leisten, steigen die Freigrenzen nach Anzahl der Kinder an. Bereits zum Jahresbeginn hatte der Gesetzgeber die Liste der unpfändbaren Gegenstände ausgeweitet.

## Digitalisierte Krankschreibung: Frist für Arbeitgeber verschoben

Mit der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung soll die Krankschreibung von Arbeitnehmern digitalisiert werden. An die Krankenkassen wird die Krankmeldung bereits elektronisch übermittelt, im Juli sollten eigentlich die Arbeitgeber folgen. Ab diesem Stichtag sollten sie die Krankschreibungen auf digitalem Weg bei den Krankenkassen abrufen können. Der Arbeitnehmer hätte sich dann nur noch telefonisch krankmelden müssen – der Papierkram entfällt.

Wie die Verbraucherzentrale mitteilt, ist diese Stufe jedoch vom 1. Juli auf den 1. Januar 2023 verschoben worden, vor allem wegen technischer Probleme und mangelnder Ausstattung der Praxen. Aber auch für die Betriebe bedeutet die Umstellung zunächst einen Mehraufwand.

**TENHAGEN · GRÜNSTEIDL**  
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

**Steuerberatung**  
**Betriebswirtschaftliche Beratung**

Unsere Kanzlei bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Privatpersonen umfassende Dienste in allen Steuer-, Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Philipp-Reis-Str. 7-9 · 46485 Wesel · Tel.: 0281 206182-0  
Fax: 0281 206182-50 · info@te-gr.de · www.te-gr.de

Aktenarchivierung  
Aktivenvernichtung **Schiffer** GmbH

**Befreien Sie sich von Ihren Aktenbergen!**

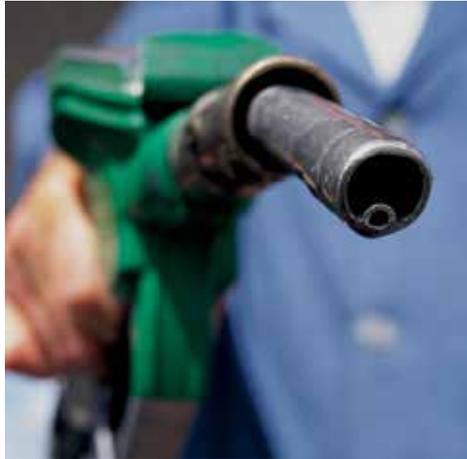
Tel. 0 28 32.974 85 05 | [www.aktivenvernichtung-schiffer.de](http://www.aktivenvernichtung-schiffer.de)

## Aktuelle Informationen aus dem Steuerrecht

# Neue Regeln beim Sachbezug seit dem 1.1.2022

**Unter einem sogenannten „Sachbezug“ versteht man Einnahmen aus einem Arbeitsverhältnis, welche nicht in Geld bestehen.**

Diese geldwerten Vorteile können sich in einer Natural-, Sach- oder zusätzlichen Leistung darstellen. Sachbezug oder Sachlohn ist bis zu einer Grenze von 50 € (bis 31.12.2021 bis 44 €) im Monat steuer- und sozialversicherungsfrei. Dadurch ergeben sich finanzielle Vorteile gegenüber der Auszahlung von (steuer- und sozialversicherungspflichtigem) Barlohn. Durch die neue Definition „zu den Einnahmen in Geld gehören“ wurde nunmehr gesetzlich festgeschrieben, dass zweckgebundene Geldleistungen, nachträg-



liche Kostenerstattungen, Geldsurrogate (Geldersatzmittel) und andere Vorteile, die auf einen Geldbetrag lauten, grundsätzlich keine Sachbezüge, sondern Geldleistungen sind.

Bestimmte zweckgebundene Gutscheine (einschließlich entsprechender Gutscheinkarten, digitaler Gutscheine, Gutschein-codes oder Gutscheinapplikationen/-Apps) oder entsprechende Geldkarten (einschließlich Wertguthabekarten in Form von Prepaid-Karten) werden hingegen als Sachbezug gesetzlich definiert.

Voraussetzung ist, dass die Gutscheine oder Geldkarten ausschließlich zum Bezug von Waren oder Dienstleistungen bei dem Arbeitgeber oder bei einem Dritten berechtigten und zudem ab dem 1.1.2022 die Kriterien des Zahlungsdienststeuergesetzes (ZAG) erfüllen. Weitere Voraussetzung ist, dass sie zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn gewährt werden.

+++ Transporter Verkauf +++ Rundum-Service +++ Originalteile +++ Anhänger +++ Auflieger +++

## Günstige gebrauchte Transporter bei Nühlen!

Sprinter? Citan? Vito?  
Wir haben Ihren Transporter zu Top-Konditionen.

Ihr Ansprechpartner für den Transporter-Kauf:

Herr Ali Ceylan

☎ 0 28 41 907-555

✉ ali.ceylan@autohaus-nuehlen.de



# NÜHLEN

Hans Nühlen GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

47441 Moers, Ruhrorter Straße 10, www.autohaus-nuehlen.de

# Digitaler Service: „Bescheinigungen elektronisch annehmen“

**Das Verfahren BEA (= Bescheinigungen elektronisch annehmen) ermöglicht seit 2014 die digitale Übermittlung von Bescheinigungen und erleichtert Unternehmen den Datenaustausch mit der BA.**

**A**b Anfang 2023 müssen Arbeitgeber dieses elektronische Verfahren verpflichtend nutzen.

## Den BEA-Service gibt es seit 2014. Was ändert sich zum 1. Januar 2023?

Die Abgabe der Bescheinigungen muss nun auf elektronischem Wege erfolgen, eine Abgabe in Papierform ist dann grundsätzlich nicht mehr möglich. Die Nutzung des digitalen Verfahrens ist aufgrund des 7. SGB IV Änderungsgesetzes ab dem 1. Januar 2023 verpflichtend.

## Welche Bescheinigungen werden über das Verfahren BEA eingereicht?

Arbeitgeber können mit dem BEA-Service

- » die Arbeitsbescheinigung gem. § 312 SGB III
  - » die Arbeitsbescheinigung für Zwecke des über- und zwischenstaatlichen Rechts (EU-Arbeitsbescheinigung) gem. § 312a SGB III sowie
  - » die Nebeneinkommensbescheinigung gem. § 313 SGB III
- digital an die BA übermitteln.

## Was passiert mit dem Widerspruchsrecht von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gegen die elektronische Datenübermittlung?

Ab dem 1. Januar 2023 entfallen das bis dahin geltende Widerspruchsrecht der Arbeit-

nehmerinnen und Arbeitnehmer gegen die elektronische Übermittlung. Es entfällt auch die Informationspflicht für Arbeitgeber.

## Muss ich als Arbeitgeber meiner Arbeitnehmerin bzw. meinem Arbeitnehmer diese Bescheinigung aushändigen?

Nein, die Beschäftigten erhalten einen Nachweis der übermittelten Daten von der BA.

## Auf welche Weise kann die elektronische Abgabe erfolgen?

Viele Lohnabrechnungsprogramme bieten eine entsprechende Funktion an. Alternativ kann auch die kostenlose online-Anwendung [sv.net](https://sv.net) genutzt werden.

## Wie kann ich als Arbeitgeber feststellen, ob meine Lohnabrechnungssoftware

**Sie suchen Auszubildende als Fachkräfte von morgen? Sie möchten Beschäftigte qualifizieren?**

Der gemeinsame Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Wesel und des Jobcenters Kreis Wesel ist Ihr Ansprechpartner!

**Kontakt: 0800 45555 20 (gebührenfrei)**  
**Wesel.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de**



 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Wesel

bringt weiter.

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

 Volksbank Niederrhein eG  Volksbank Rhein-Lippe eG  Volksbank Schermbeck eG



### die zertifizierte, elektronische Übermittlung der Bescheinigungen bereits unterstützt?

Unter dem Link zur Unterseite auf gkv-ag.de lässt sich bei „Programmtyp“ „Entgeltabrechnungsprogramme“ auswählen und in der Übersicht der Module ein Haken bei „Elektronische Arbeitsbescheinigungen der Bundesagentur für Arbeit (BEA-Verfahren)“ setzen. In der Liste lässt sich dann erkennen, ob die Software vorkommt.

### Was kann ich tun, wenn ich keine Lohnabrechnungssoftware nutze oder meine Software das Verfahren nicht unterstützt?

In diesem Falle empfiehlt es sich, die elektronische Ausfüllhilfe [sv.net](http://sv.net) zu nutzen, da die Übermittlung über das BEA-Verfahren verpflichtend ist.

### Ich möchte für das BEA-Verfahren sv.net nutzen. Brauche ich dafür die kostenpflichtige Comfort-Version?

Die Abgabe der Arbeitsbescheinigungen im Rahmen von BEA ist mit der kostenlosen Standard-Version von [sv.net](http://sv.net) möglich. Eine Übersicht über die weiteren Funktionen von [sv.net/standard](http://sv.net/standard) und [sv.net/comfort](http://sv.net/comfort) ist



auf dieser Seite im Bereich „Produktschreibung“ ersichtlich.

### Kann ich die Bescheinigungen weiterhin in Papierform einreichen?

Ab dem 1. Januar 2023 ist ausschließlich die digitale Übermittlung möglich. Dadurch lassen sich Kosten für Erstellung, Druck und Versand sowie Zeit sparen, weil mit weniger Nachfragen durch die BA zu rechnen ist. Für Arbeitsverhältnisse (Versicherungspflichtverhältnisse und Nebenerwerbstätigkeiten), die bis zum 31.12.2022 beendet wurden, bleibt die Möglichkeit zur Abgabe in Papierform bestehen.

### Gilt die Pflicht zur elektronischen Abgabe der Bescheinigungen für alle Unternehmen, unabhängig von Größe oder Branche?

Ja, die Pflicht gilt für alle Arbeitsverhältnisse (Versicherungspflichtverhältnisse und

Nebenerwerbstätigkeiten), die ab dem 1. Januar 2023 beendet werden. Auch eine Übergangsfrist ist nicht vorgesehen.

### Was passiert, wenn versehentlich inhaltliche Fehler bei der Bescheinigung unterlaufen oder sich nachträglich etwas ändert?

Der Datensatz kann unkompliziert neu ausgefüllt werden und wieder an die BA geschickt werden. Die Arbeitnehmerin bzw. der Arbeitnehmer erhält dann eine Änderungsmitteilung.

### Wurde BEA im Vorfeld ausreichend getestet?

Das Verfahren wird bereits seit 2014 auf freiwilliger Basis genutzt und wurde seither kontinuierlich weiterentwickelt. Es ist bei Unternehmen in Deutschland gut etabliert.

Bei Rückfragen zur Lohnabrechnungssoftware empfiehlt es sich, den jeweiligen Hersteller zu kontaktieren. Rückfragen zu [sv.net](http://sv.net) beantwortet der Support von [sv.net](http://sv.net). Gibt es darüber hinaus Fragen, hilft die BEA-Hotline unter der kostenlosen Rufnummer 0800 4 5555 27 weiter. Informationen gibt es außerdem auf der BEA-Portal-seite auf [arbeitsagentur.de](http://arbeitsagentur.de).

## Ihre Tischler-Fachbetriebe und Partner

**Steinrück**  
Beschläge und Konzepte.  
[www.steinrueck.de](http://www.steinrueck.de)

**HOLZwerkstatt** **STIL**  
Glas Törkel  
Tischlerhandwerk  
Bannemer Feld 9 · 46569 Hünxe · Fon: 0 28 58 / 9 17 62 88 · [www.holzwerkstatt-toerkel.de](http://www.holzwerkstatt-toerkel.de)

**Küchenstil**  
Konzept & Design  
Gabriele Kropf-Töfel  
Küchengestaltung

**OSTERMANN**

**SERVICE, VIELFALT UND TEMPO**

Unser Ziel ist es, Ihnen die Arbeit so einfach wie möglich zu machen. Neben Europas größtem Kantensortiment liefern wir eine breite Palette an Produkten für den modernen Möbel- und Innenausbau. Und weil es im Handwerk immer schnell gehen muss, werden bei uns alle bis 16 Uhr bestellten Lagerartikel noch am selben Tag versendet.

[www.ostermann.eu](http://www.ostermann.eu)



## Corporate Health Award 2022

# Bewerbungsstart für Sonderpreis „Gesundes Handwerk“

**Fachkräftemangel, Materialmangel und Zeitmangel – dies sind nur einige wenige Herausforderungen, vor denen Handwerksbetriebe stehen.**

Hinzu kommt die anhaltende COVID-19-Pandemie, die die Unternehmen weltweit vor weitere Entscheidungen stellt, wie beispielsweise der Investition in die Gesundheit und Gesunderhaltung der Mitarbeitenden durch die Etablierung von Corporate Health Management-Systemen. Der Corporate Health Award von EUPD Research und der Handelsblatt Media Group zeichnet auch in diesem Jahr Handwerksunternehmen aus, die sich vorbildlich um die gesundheitlichen Belange ihrer Belegschaft kümmern und somit auch für zukünftige Beschäftigte attraktiver werden.

Seit 2017 ist die IKK classic Partnerin des Sonderpreises „Gesundes Handwerk“. Gemeinsam mit EUPD Research hat die IKK classic einen Benchmark erarbeitet, anhand dessen Handwerksbetriebe ihr betriebliches Gesundheitsmanagement bewerten können.



„Wir freuen uns, wieder gemeinsam mit EUPD Research und der Handelsblatt Media Group das Handwerksunternehmen auszuzeichnen, das in vorbildlicher Weise die Gesundheit der Mitarbeitenden in den Vordergrund stellt. Ohne belastbare, motivierte und gesunde Beschäftigte ist es insbesondere auch in körperlich anstrengenden Handwerksberufen für ein Unternehmen schlicht unmöglich, nachhaltigen Unternehmenserfolg zu haben. Zudem ist es essentiell, auch für potentielle neue Mitarbeitende als attraktive Arbeitgebende aufzutreten, um nicht zu stark vom anhaltenden Fachkräftemangel betroffen zu sein“, kommentiert Frank Klingler, Leiter des

Referats betriebliche Gesundheitsförderung bei der IKK classic.

Der Corporate Health Award wird 2022 bereits zum 14. Mal in Folge an die gesündesten Unternehmen Deutschlands verliehen. Neben den 16 Branchenpreisen in verschiedenen Kategorien werden stets auch diverse Sonderpreise verliehen, die herausragende Leistungen besonders sichtbar machen sollen. Die Bewerbung für den Sonderpreis „Gesundes Handwerk“ ist bis 31. Juli 2022 möglich unter [www.ch-award.de/gesund-es-handwerk](http://www.ch-award.de/gesund-es-handwerk). „Der Sonderpreis ‚Gesundes Handwerk‘ hat sich mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Corporate Health Award entwickelt, eine Entwicklung, über die wir und die IKK classic uns sehr freuen. Sie zeigt, dass durch das vorbildhafte Verhalten einiger weniger Unternehmen eine große Strahlkraft erzeugt werden kann, die wiederum weitere Handwerksbetriebe motiviert, ihre Belegschaft gesundheitlich zu fördern und zu stärken und somit auch nachhaltigen Unternehmenserfolg zu ermöglichen“, sagt Steffen Klink, Director des Corporate Health Departments bei EUPD Research.

## Ihre Metallbau-Fachbetriebe und Partner

**U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG**  
Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau  
**Wasserstrahlschneiden im Lohn**  
  
Robert-Bosch Straße 12 · 47475 Kamp-Lintfort · [info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de](mailto:info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de)  
Tel. 0 28 42/71 06 31 · Fax 0 28 42/71 06 32 · [www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de](http://www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de)

Ansprechpartner für Innungsfragen  
**Obermeister R. Theunissen**  
**Tel. 0 28 01.70 50 40**

**Handwerk wirbt Handwerk.**  
Kontakt: **Ralf Thielen**, Tel.: (0 21 37) 79 39 90-4  
Fax: (0 21 37) 79 39 90-9 · [r.thielen@image-text.de](mailto:r.thielen@image-text.de)  
Image Text Verlagsgesellschaft mbH · Hochstadenstraße 11 · 41469 Neuss-Hoisten

 **Lehnert Hydraulik GmbH**  
**Reparatur und Service von Hydraulik-Komponenten**  
**komplette Hydraulik Aggregate nach Kundenwunsch**  
Am Schornacker 9 · 46485 Wesel  
Tel. 02 81/2 06 16-0 · Fax 02 81/2 06 16-10  
[www.lehnert-hydraulik.de](http://www.lehnert-hydraulik.de) · [info@lehnert-hydraulik.de](mailto:info@lehnert-hydraulik.de)



# Beschäftigung von ukrainischen Staatsbürgern

**E**rwerbsfähige ukrainische Staatsangehörige suchen neben dem Schutz in Deutschland häufig auch einen Arbeitsplatz. Viele Arbeitgeber möchten Kriegsflüchtlingen helfen und in ihren Betrieben beschäftigen.

## Welche Voraussetzungen müssen vorliegen, damit ukrainische Flüchtlinge eine Beschäftigung in Deutschland aufnehmen können?

Aus der Ukraine Geflüchtete benötigen nach der visumfreien Einreise vorübergehend bis maximal 90 Tage und spätestens bis 24. Mai 2022 keinen Aufenthaltstitel.

Wer als Kriegsflüchtling in Deutschland Schutz bekommt und eine Beschäftigung aufnehmen möchte, benötigt allerdings immer noch eine Arbeitserlaubnis der Ausländerbehörde. Diese werden derzeit auf Grundlage der „Massenzustrom-Richtlinie“ für Kriegsflüchtlinge parallel zur Aufenthaltserlaubnis umgehend erteilt. Eine besondere Qualifikation, deutsche Sprachkenntnisse oder ein konkretes Jobangebot, muss nicht nachgewiesen werden.

Betriebe, die ukrainische Staatsangehörige beschäftigen möchten, sollten umgehend einen Termin für eine unbürokratische Erteilung der Aufenthaltserlaubnis mit integrierter Arbeitserlaubnis vereinbaren. Der Antrag wird bei der Ausländerbehörde am Wohnort/Aufenthaltort der Mitarbeitenden gestellt. Eine zusätzliche Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit ist in diesem Fall nicht nötig. Eine Aufenthaltserlaubnis endet grundsätzlich nach 12 Monaten, kann aber auf maximal 3 Jahre verlängert werden.

## Was müssen Arbeitgeber tun, wenn eine Arbeitserlaubnis besteht und eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufgenommen wird?



Werden Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer in Deutschland beschäftigt, unterliegen sie grundsätzlich den deutschen Rechtsvorschriften in allen Zweigen der Sozialversicherung, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit.

Innerhalb von 6 Wochen muss eine Anmeldung bei einer gesetzlichen Krankenkasse erfolgen. Für ukrainische Staatsangehörige ist das Länderkennzeichen (LDKZ) „UA“ und der Staatsangehörigkeitsschlüssel (SASC) „166“ anzugeben. Lohnsteuern und Sozialversicherungsbeiträge sind für die neuen Mitarbeitenden abzuführen.

## Was ist für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu beachten?

Mit Aufnahme der versicherungspflichtigen Beschäftigung erlangen die ukrainischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sofort den gesetzlichen Krankenversicherungsschutz. Aufgrund dieser Versicherung können auch Familienangehörige (Kinder, Ehegatten und Lebenspartner) kostenlos mitversichert werden. Versicherte erhalten mit der Anmeldung eine elektronische Gesundheitskarte für die Inanspruchnahme der Leistungen.

Endet das Beschäftigungsverhältnis bereits vor Ablauf von 5 Jahren, muss zu dem Zeitpunkt geprüft werden, ob aufgrund der

gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung ein Anspruch entstanden oder ob gegebenenfalls eine Erstattung der Beiträge zu beantragen ist.

## Was müssen Arbeitgeber tun, wenn eine Arbeitserlaubnis besteht und eine geringfügige Beschäftigung aufgenommen wird?

Bei der Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung ist die zuständige Einzugsstelle die Minijob-Zentrale.

Der Versicherungsschutz der ukrainischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer muss in diesem Fall anderweitig sichergestellt sein. Zuständig für die sofortige Realisierung der Leistungsansprüche der Flüchtlinge sind die durch landesrechtliche Regelungen bestimmten Behörden, sofern nicht bereits Krankenkassen per Vereinbarung nach dem Sozialgesetzbuch mit der Leistungserbringung beauftragt sind oder beauftragt werden.

## An wen können sich Betriebe und ukrainische Mitarbeitende im Falle von Fragen zum Versicherungsschutz wenden?

Die IKK classic beantwortet unter der Hotline 0800 045 5400 sämtliche Fragen rund um den Versicherungsschutz.

**Auch in der Freizeit umfassend abgesichert sein**

# Leistungsstarker Invaliditätsschutz

**Das aktuelle Tarifwerk der SIGNAL IDUNA in der Unfallversicherung soll vor allem dauerhafte Unfallfolgen absichern.**

**E**in Unfall ist so schnell passiert, die Folgen oft gravierend. Lebenslang. Dabei ereignen sich rund 75 Prozent aller Unfälle in der Freizeit, sind also ausschließlich über eine private Unfallversicherung abzudecken. Und wenn die gesetzliche Unfallversicherung leistet, reicht die Rentenhöhe alleine nicht aus, um nach einem schweren Unfall den Lebensstandard zu sichern.

Hier setzt das neue Tarifwerk der SIGNAL IDUNA an, das in den Produktlinien „Basis“ und „Premium“ zu haben ist. Das besondere Augenmerk liegt auf einer leistungsstarken Invaliditätsabsicherung. So erhöht eine dreistufige Progressionsstaffel die vereinbarten Leistungen abhängig vom Invaliditätsgrad auf bis zu 750 Prozent. Einen zusätzlichen Schub verschafft der optionale Progressions-Turbo, mit dem die volle Leistung bereits bei einem Invaliditätsgrad von 50 Prozent fließt.



Unfallrente und Unfallrenten-Kapital ergänzen die Invaliditätsabsicherung. Die Unfallrente bietet ab einem Invaliditätsgrad von 35 Prozent eine lebenslange monatliche Rente von bis zu 3.000 Euro. Diese verdoppelt sich ab einem Invaliditätsgrad von 90 Prozent. Im Gegensatz dazu beinhaltet die Leistung aus dem Unfall-Rentenkapital eine Kapitalzahlung. Sie beträgt abhängig von Invalidität und gewählter Absicherung bis zum fünffachen der vereinbarten Versicherungssumme. Der Versicherte legt im Leistungsfall fest, was mit dem Geld



Foto: Signal Iduna

geschehen soll. Mit der Auszahlung erhält er einen Wiederanlagevorschlag für ein Finanzprodukt der SIGNAL IDUNA zu Vorzugskonditionen. So kann er sich sein Kapital mit allen Steuervorteilen auch verrenten lassen.

Ein professionelles Reha-Management zusätzlicher Bestandteil des Versicherungsschutzes. Es sichert nach einem schweren Unfall ab dem Tag der Unfallmeldung eine individuelle und zielgerichtete Rehabilitation. Dank der Kooperation mit den Berufsgenossenschaftlichen Kliniken ist rundum optimale Betreuung gewährleistet. Hierfür stehen in der Produktlinie „Premium“ bis zu 20.000 Euro zur Verfügung. Neben der Kostenübernahme berät das Reha-Management den Versicherten über Therapie- und Behandlungsmaßnahmen und hilft dabei, die geeigneten Maßnahmen zu vermitteln. Darüber hinaus wird über möglicherweise nötige Umbaumaßnahmen zuhause informiert. Spezielle hinzuversicherbare Leistungserweiterungen gibt es zugeschnitten auf Kinder, Erwachsene, Senioren und Selbstständige.

Darüber hinaus sind Pflege-/ Hilfsleistungen versicherbar. So sorgt die SIGNAL IDUNA nach einem Unfall beispielsweise für einen Hausnotrufdienst, die regelmäßige Wohnungsreinigung, das Wäschewaschen oder einen Mahlzeitendienst und übernimmt je nach Tarif die hierfür entstehenden Kosten.

Wenn Eltern ihre Kinder bei versicherten Krankenhausaufenthalten begleiten möchten, so sind Rooming-In-Leistungen jetzt sogar bis zum 18. Lebensjahr des Kindes eingeschlossen. Mitversichert sind auch beispielsweise Gesundheitsschäden durch Zeckenstiche, das Einatmen giftiger Gase und Dämpfe sowie Erfrierungen.

Als wichtige Leistungserweiterung sind in der Produktlinie „Premium“ die Unfallfolgen nach einer Bewusstseinsstörung, einem Herzinfarkt oder Schlaganfall eingeschlossen. Versicherungsschutz besteht hier außerdem etwa bei allergischen Reaktionen nach Insektenstichen und -bissen sowie Nahrungsmittelvergiftungen.

# Ihre Fachbetriebe der KFZ-Innung Niederrhein



**wolters**  
Nutzfahrzeuge

Kalkar  
Geldern  
Bocholt  
Krefeld

## Der Lösungsanbieter



IVECO



info@wolters-nutzfahrzeuge.de

www.wolters-gruppe.de

wolters\_nutzfahrzeuge

Wolters Nutzfahrzeuge GmbH

## NÜHLEN



Hans Nühlen GmbH & Co. KG – www.autohaus-nuehlen.de  
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

## Jürgens

Kleine Werkstatt  
& Schilder



Jürgen Wollny  
Krengelstr. 111 • 46539 Dinslaken  
KFZ-Meisterbetrieb Tel.: 0 20 64 -970 82 88

- Wartung & Service
- Reparaturen aller Art
- TÜV/AU im Haus
- Klimaanlagen-Service
- Unfallinstandsetzungen
- Smart-Repair
- Reifendienst
- Fahrzeugpflege
- Autoglas
- Aufkleber
- Beschriftungen & Schilder
- excl. Fahrzeugdesign

Ihr FORD TRANSIT CENTER  
und GEWERBEPARTNER  
am Niederrhein



## Autohaus Espey

GmbH & Co. KG  
Kamp-Lintfort Prinzenstr. 101 Tel.: 02842 9144-0

# Rat gesucht – Rad bekommen?

Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe  
Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

meisterfirma.de

...finde deinen Meister!

# Ihre Fachbetriebe „Rund um den Bau“

**Bauunternehmung**  
**MÜLLER**  
 seit 1968  
 Bauunternehmung Müller GmbH & Co. KG | Rheinberger Straße 71 | 46519 Alpen  
 Tel.: 02802 / 2328 | info@mueller-alpen.de | www.mueller-alpen.de

Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe  
 Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

**meisterfirma.de**  
 ...finde deinen Meister!

Printprodukte für Innungsmitglieder  
**IHRE GESCHÄFTSAUSSTATTUNG**

**IHR FIRMENNAME**  
 HIER KÖNNTE IHR SLOGAN STEHEN

z.B. hochwertiges Briefpapier:  
**2500 Stück**  
 inkl. Gestaltung für nur  
**€189,-**

Briefpapier · Visitenkarten · Angebotsmappen  
 Briefumschläge · Schreibblöcke · Schreibtischunterlagen

Mehr Informationen unter: [www.image-text.de](http://www.image-text.de) oder [www.druck-optimal.de](http://www.druck-optimal.de)

# Ihre Dachdecker-Fachbetriebe

**KB Bedachungs GmbH**  
 Klaus Brinks Dachdeckermeister



Kurt-Schumacher-Straße 255 · 46539 Dinslaken  
 Tel (0 20 64) 82 65 91 Internet:  
 Fax (0 20 64) 82 65 92 [www.KB-Bedachung.de](http://www.KB-Bedachung.de)

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- Kranverleih
- Dachbegrünung
- Balkone
- Kamine
- und noch vieles mehr...

Ein Janssen-Prinzip:  
**Mehr.**



Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profis.  
**Janssen**  
 Das Dach - unser Fach.

[www.janssen-dach.de](http://www.janssen-dach.de) Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

# Ihre SHK-Fachbetriebe und Partner

**MöLEKEN**  
 Der technische Gebäudeausrüster

Tel.: 02064 4750-0 info@gerhard-moelleken.de Otto-Lilienthal-Straße 30  
 Fax: 02064 4750-50 www.gerhard-moelleken.de 46539 Dinslaken

Sanitär ■ Heizung ■ Elektro ■ SAT-Anlagen ■ Wohnungs-Sanierung: Alles aus einer Hand

**Der beste Platz für Ihre Anzeige.**  
**Kontakt: Ralf Thielen (0 21 37) 7 93 99-5**



Heizungsstörung?  
 Wasserleitungsrohrbruch?  
 Abflussverstopfung?

Wir helfen Ihnen gerne –  
 auch außerhalb unserer  
 Geschäftszeiten.

**Schweers**  
 SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

Telefon (0 28 01) 8 23  
[schweers-xanten.de](http://schweers-xanten.de)

Heinz Schweers GmbH & Co. KG · Südwall 41-43 · 46509 Xanten

 MEISTER DER ELEMENTE